

An der Technischen Universität Bergakademie Freiberg, Fakultät für Wirtschaftswissenschaften, ist zum frühestmöglichen Zeitpunkt eine

W2-Professur „Öffentliches Recht, insbesondere Energie- und Umweltrecht“ - 136/2022

zu besetzen.

Bewerber (m/w/d) sollen in der Lehre einerseits rechtswissenschaftliche Grundlagen (Verfassungsrecht, Verwaltungsrecht) – primär an die Studierenden der Fakultät, aber auch an Studierende anderer Fakultäten – vermitteln. Andererseits ist der Aufbau von Vertiefungsveranstaltungen im Bereich des Schwerpunkts vorgesehen. Es wird die allgemeine Fähigkeit und Bereitschaft erwartet, Lehrveranstaltungen in deutscher und in englischer Sprache und bei Bedarf in benachbarten Fachgebieten abzuhalten. Das Angebot englischsprachiger Lehrveranstaltungen wird begrüßt.

Die Forschung der Professur soll die juristische Seite von Problemstellungen fokussieren, die vor dem Hintergrund der Ausrichtung von Fakultät und Universität auch von den wirtschaftswissenschaftlichen Professuren bearbeitet werden. Bewerber (m/w/d) sollten daher auf mehreren der folgenden Gebiete ausgewiesen sein. Aus dem Energierecht:

- Energieumweltrecht;
- Energiesicherheitsrecht;
- Energiewirtschaftsrecht;
- Recht der Erneuerbaren Energien

und/oder aus dem Umweltrecht:

- Klimaschutzrecht/ Immissionsschutzrecht;
- Kreislaufwirtschaftsrecht;
- Naturschutzrecht;
- Ressourcenschutzrecht;
- Umwelthaftungsrecht.

In der Forschung ist fakultätsintern eine enge Zusammenarbeit insbesondere mit der anderen juristischen Professur, aber auch mit den volks- und betriebswirtschaftlichen Professuren erwünscht. Erwartet wird zudem die Bereitschaft zur aktiven Mitarbeit in fakultätsübergreifenden Forschungsprojekten. Bereits die Bewerbung sollte daher ein Lehr- und ein Forschungskonzept enthalten, das die persönliche Expertise mit den fakultäts- und universitätsseitigen Anforderungen verknüpft. Die Fakultät für Wirtschaftswissenschaften ist an Bewerbern (m/w/d) interessiert, die sich durch hochrangige, auch internationale Veröffentlichungen sowie Drittmittel-einwerbungen auszeichnen und sich in der Lehre bewährt haben.

Sie erfüllen die allgemeinen Berufungsvoraussetzungen gemäß § 58 des Sächsischen Hochschulfreiheitsgesetzes vom 15.01.2013 (Sächs. Gesetz und Verordnungsblatt Jahrgang 2013, Blatt-Nr. 1, S.3) in der jeweils geltenden Fassung. Vorausgesetzt wird ein rechtswissenschaftlicher Studienabschluss (Erste juristische Prüfung bzw. erstes juristisches Staatsexamen oder Äquivalent, Zweite juristische Prüfung bzw. zweites juristisches Staatsexamen), besondere Befähigung zu wissenschaftlicher Arbeit (nachgewiesen i.d.R. durch Promotion), Habilitation oder habilitationsäquivalente Leistungen sowie pädagogische Eignung. Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Bewerber (m/w/d) werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Zur angemessenen Berücksichtigung bitten wir einen Nachweis über die Schwerbehinderung/Gleichstellung den Bewerbungsunterlagen beizufügen.

Die TU Bergakademie Freiberg ist eine familienfreundliche Universität und leistet Unterstützung bei der Bereitstellung von Kinderbetreuungsmöglichkeiten sowie bei der Vermittlung von angemessenen Arbeitsstellen in der Region für Lebenspartner resp. Ehepartner (m/w/d) (Dual Career). Sie strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Lehre und Forschung an. Qualifizierte Wissenschaftlerinnen werden deshalb aufgefordert, sich zu bewerben.

Die Bewerbungen sind unter Angabe der Ausschreibungskennziffer (**136/2022**) mit einem Lebenslauf, einer Beschreibung der akademischen Laufbahn, einer Publikationsliste mit Kopien der wichtigsten Publikationen, einer Liste der Lehrveranstaltungen, den Ergebnissen von Evaluationen der letzten Jahre, einer beglaubigten Kopie des höchsten akademischen Grades und einem Anschreiben, aus dem Ihre Motivation für die Bewerbung hervorgeht, sowie einem Forschungs- und Lehrkonzept bis zum **20.07.2022** an die:

TU Bergakademie Freiberg - Dezernat für Personalangelegenheiten - 09596 Freiberg
oder per E-Mail an: bewerbungen@tu-freiberg.de zu richten.

Wir freuen uns, wenn wir Ihr Interesse wecken konnten und stehen Ihnen bei Fragen zur Verfügung.

Bitte wenden Sie sich hierfür an den Dekan der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften,
Herrn Univ.-Prof. Dr. Andreas Horsch (dekan.fak6@bwl.tu-freiberg.de; Tel. 03731/39-2090).

Bitte senden Sie nur Kopien, da Ihre Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden. Wir können leider keine Vorstellungskosten übernehmen.